SCHADEN.NEWS







29.04.2026

EXPRESS PLUS ENERGY: NEXA AUTOCOLOR ERWEITERT KLARLACK-PORTFOLIO UM ENERGIEEFFIZIENTE LÖSUNG

Die Entwicklung neuer Materialien mit reduziertem Energiebedarf gewinnt angesichts aktuell steigender Energiepreise wieder an Bedeutung. Mit dem Express Plus Energy Klarlack (P190-8003) bringt Nexa Autocolor einen neuen Klarlack auf den Markt, der Karosserie- und Lackierbetriebe dabei unterstützen soll, Prozesse effizienter zu gestalten und Betriebskosten zu senken.

FLEXIBLE TROCKNUNGSOPTIONEN FÜR UNTERSCHIEDLICHE AUSLASTUNGEN

Wie der Lackhersteller angibt, soll sich der Klarlack flexibel an unterschiedliche Werkstattsituationen anpassen lassen. Dafür stehen nach Herstellerangaben drei Trocknungsvarianten zur Verfügung: fünf Minuten bei 50 Grad, zehn Minuten bei 40 Grad oder eine Lufttrocknung bei 20 Grad, bei der das Bauteil nach rund 15 Minuten staubtrocken sein soll. Eine Polierbarkeit wird nach Angaben von PPG | Nexa Autocolor nach etwa 45 Minuten erreicht.

„In unseren Praxistests zeigt sich, dass der Klarlack genau das liefert, was Betriebe heute brauchen: hohe Geschwindigkeit, maximale Flexibilität und konstant zuverlässige Ergebnisse im täglichen Einsatz“, erklärt Patrick Hahn, Technical Manager. „Schon seit der ersten Anwendung überzeugt mich seine Leistungsfähigkeit im Arbeitsalltag. Die flexiblen Trocknungsoptionen geben dem Lackierer zudem die Möglichkeit, Prozesse optimal an Auslastung und Auftragslage anzupassen – und das ohne Kompromisse bei der Qualität.“

BIS ZU 60 PROZENT ENERGIEEINSPARUNG DURCH LUFTTROCKNUNG

Vor allem durch die Lufttrocknung lasse sich der Energieverbrauch drastisch senken. Laut PPG | Nexa Autocolor könnten im Vergleich zu einem Klarlack, der 20 Minuten bei 60 °C getrocknet wird, bis zu 60 Prozent Energie eingespart werden. Dies könne sich sowohl auf die Betriebskosten als auch auf Nachhaltigkeitsziele von Werkstätten auswirken.

REPRODUZIERBARE ERGEBNISSE UND VERKÜRZTE TROCKNUNGSZEITEN

Die verkürzten Trocknungszeiten sollen zudem den Reparaturprozesse beschleunigen, Standzeiten reduzieren und die Auslastung der Lackierkabine erhöhen. Laut dem Lackhersteller Hersteller kann dies dazu beitragen, die Auslastung der Lackierkabinen zu erhöhen und Standzeiten zu reduzieren. Damit könnten Betriebe ihre Durchlaufzeiten verbessern und vorhandene Kapazitäten effizienter nutzen.

Neben der Prozess- und Energieeffizient soll bei der Entwicklung des neuen Klarlacks außerdem ein besonderer Fokus auf die Prozesssicherheit gelegt worden sein. Laut Lackhersteller überzeugt das Material durch einen gleichmäßigen Verlauf und eine stabile Oberflächenbildung.

Carina Hedderich